

	<p>Objekt: Gefäß mit Liegendem</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV Ca 50145</p>
--	---

Beschreibung

Steingefäß mit eingeritztem Liegenden und Hieroglyphen. Der Liegende trägt den Hut eines Blasrohrschützen und ist damit als einer der göttlichen Heldenzwillinge der klassischen Maya identifizierbar. Solche Steingefäße sind sehr selten. Die letzten beiden Glyphen können als CHAN-KALO'MTE' AYIIN gelesen werden, was uns vermutlich den Namen und Titel des adligen Besitzers verrät. Die Glyphe CHAN liefert einen möglichen Hinweis auf Jaina als Ort, da diese Glyphe (mit den möglichen Übersetzungen: Himmel, Schlange oder vier) Bestandteil der Emblemglyphe Jainas ist.

Grunddaten

Material/Technik:	Alabaster, reliefiert
Maße:	Objektmaß: 10 x 14 x 13 cm; Gewicht: < 2 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	350-450 n. Chr.
	wer	Maya (Zivilisation)
	wo	Guatemala